Löwen und Schlangen

Harry und Draco... und Ramóna ^~ Kapitel 2 wartet auf freischaltung

Von abgemeldet

Kapitel 2: Rettung und danach

Hallihalo!!!

Ich bin ein bisschen enttäuscht, das es nur eine einzigen omni gab. *wein* danke jedenfalls an phoenixchild und vielleicht schreiben diesmal ja mehr was zu meiner story.

ich weis ja, das sie nichtz so tol ist, abr sie ist halt meine erste dun ich ahte eigemtlcih auch ein par komis gehoftt.

dankeschön nochmal für die beta von meinem schatzi! *knuddäääää!*
und die schnuffis gehön imer noch der rowling, die einfach so msiri getöten hat.
bösekuck

hir jetz jedenfal kapitel zwei:

Teil 2

Rettung und danach

"Ich", sagte Harry mit kalter Stimme und zielte mit seinem Zauberstab auf Voldemorts Herz.

"Nein", schrie Lucius. "Du wirst meinen Meister nicht..."

"Avada Kedavra." Ramóna zitterte, als sie auf den Mann blickte, den sie eben getötet hatte. Aber es musste sein, schließlich wollte er Harry angreifen.

"Du hast meinen besten Diener umgebracht", schrie Voldemort außer sich und warf seinen Zauberstab weg und wollte sich mit bloßen Händen auf Ramóna stürzen.

"Jetzt", schrie diese Harry zu und er zögerte nicht mehr, sondern sagte mit kalter Stimme "Adavra Kedavra" und ein grüner Blitz schoss auf Voldemort zu und traf ihn mitten ins Herz und er war tot.

Voldemorts Umhang fiel zu Boden, und sein Körper verwandelte sich in eine große grüne Rauchwolke, die aufstieg und die Form eines großen grünen Totenschädels

annahm. Das dunkle Mal. Es verwandelte sich aber und wurde rotgold schimmernd und verformte sich, bis man einen großen, auf den Hinterpfoten aufgerichteten Löwen sah, der ein triumphierendes Brüllen ausstieß und seine wilde goldene Mähne schüttelte.

"Harry!", schrie Ramóna und rannte auf ihn zu. Die übrigen Todesser sahen, dass ihr Meister tot war und apparierten schnell weg, denn Harry hatte ihren Meister getötet also konnte er sie bestimmt auch töten.

"Draco", flüsterte Harry und beugte sich zu dem liegenden Blondem, der ihn aus angstvoll aufgerissenen Augen anblickte.

"Draco", flüsterte Harry noch einmal, und dachte nicht mehr daran, dass sie eigentlich Feinde waren. Draco war jetzt wichtiger als alte Feindschaften.

Vorsichtig beugte sich Harry herunter und nahm den Kleineren [A/N: Eigentlich hab ich lieber Harry als Uke, aber das passt einfach nicht in die Fic. ^^] sanft auf den Arm.

"kannst du auch uns drei apparieren?", fragte er dann leise und Ramóna nickte.

Sie schloss die Arme um Harry und Draco und sah ihren besten Freund dann bittend an.

"Du musst ihn küssen, Harry. Wir brauchen so viel Körperkontakt wie möglich, damit es funktioniert..."

Harry sah in Dracos ängstliches Gesicht und nickte dann. Vorsichtig hob er den Kopf des Blondem noch ein wenig höher und presste seine Lippen auf Dracos. Ramóna hielt sie beide ganz fest und schloss die Augen und konzentrierte sich und schon waren sie vor den großen Schlosstoren Hogwarts.

"Wir nehmen dich mit nach Gryffindor", flüsterte Harry Draco zu, als er seine Lippen von Dracos löste und der konnte nur schwach nicken.

~*~

Es war Sommer, Harry, Draco und Ramóna hatten gerade ihre letzte UTZe geschrieben und saßen jetzt am See, und sonnten sich zu sonnen.

Harrys Finger strichen sanft über Dracos Rücken und fuhren dann unter sein schwarzes Shirt, um es ihm liebevoll auszuziehen.

"Ich bin froh, dass du ein Gryffindor bist, Draco", flüsterte Harry, und Ramóna lächelte.

"Du bist froh, dass er DEIN Gryffindor ist, wolltest du sagen, oder?"

"Das auch", gab Harry grinsend zu, bevor er kleine Küsse über das Mal auf Dracos linkem Schulterblatt verteilte, das bei Voldemorts Tod entstanden war. Harry selbst hatte genau dasselbe Mal auf der rechten Schulter. Es waren eine Schlange und ein Löwe, für immer ineinander verschlungen in einem ewigen Kampf, oder einer ewigen liebevollen Umarmung, denn man konnte ihre Gesichter nicht erkennen und wusste nicht, was sie empfanden. Harry zog es vor, es als Umarmung zu betrachten.

Ramóna lächelte ihre beiden Jungs liebevoll an und strich sich eine rote Strähne aus dem Gesicht.

"Ich bin froh, dass wir es damals geschafft haben", sagte sie leise, und Harry und Draco konnte nur zustimmend nicken. Gut, dass endlich Frieden herrschte in der Zauberwelt.

Und gut, dass sie einander hatten, sie drei, das war das, was zählte.

ENDE

was denkt ir jetzt? komiiiiiiiiiiiiiiiiis! gebt mir komiiiiiiiiiiiiiiiiis!!!!!!!!!!

knuddäääääl

Ocean!